

Brandschutzerziehung im Fokus des Qualitätsmanagements

Prozessabläufe pädagogisch betrachtet

Jürgen Walter

Brandoberamtsrat

Branddirektion Frankfurt am Main



Jürgen Walter

- Seit Oktober 1997 im Vorbeugenden Brandschutz
- Leiter eines Bezirks im vorb. Brandschutz von 2001 - 2011
- Leiter Veranstaltungssicherheit von 2011 – 2015
- Sachgebietsleiter „Vorbeugender Brandschutz“
- Grundsatzangelegenheiten und Brandschutzaufklärung seit 2015
- Einsatzleiter



Qualitätsmanagement bei der Brandschutzerziehung

Qualitätsmanagement (**QM**) bezeichnet alle organisatorischen Maßnahmen, die der Verbesserung der Prozessqualität, der Leistungen und damit den Produkten jeglicher Art dienen. ... Qualitätsmanagement ist eine Kernaufgabe des Managements.

(Quelle Wikipedia)



Was betrachtet das Qualitätsmanagement?

- Altersgerechte Wissensvermittlung
- Ausbildung der Brandschutzerzieher
- Jugendschutz
- Erreichungsgrad der zu schulenden Kinder
- Ermittlung von Kosten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Auswirkungen für die Beteiligten



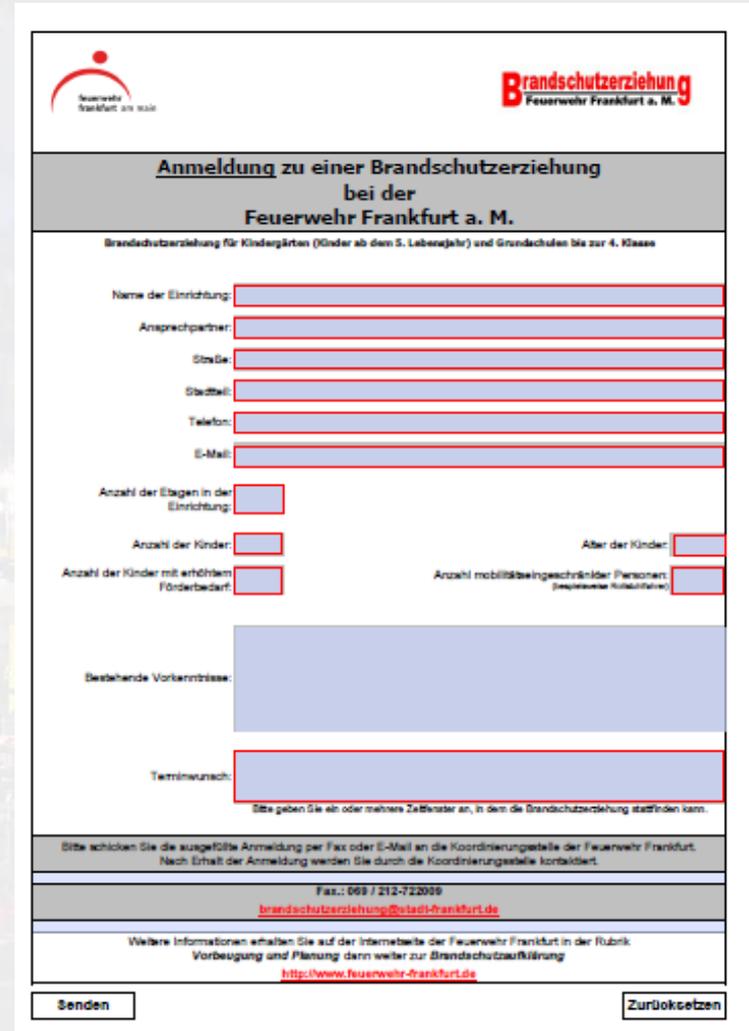
Kindgerechter Unterricht

Kind ist nicht gleich Kind! Die Brandschutzerziehung sollte auf die individuellen Bedürfnisse eingehen:

- Grundkenntnisse
- Inklusionskinder
- Dolmetscherbedarf

Fazit:

Diese Punkte sollten schon im Rahmen der Anmeldung bei dem verantwortlichen Erzieher/ Lehrer erfragt werden.



Brandschutzerziehung
Feuerwehr Frankfurt a. M.

Anmeldung zu einer Brandschutzerziehung bei der Feuerwehr Frankfurt a. M.

Brandschutzerziehung für Kindergärten (Kinder ab dem 5. Lebensjahr) und Grundschulen bis zur 4. Klasse

Name der Einrichtung:

Ansprechpartner:

Straße:

Stadtteil:

Telefon:

E-Mail:

Anzahl der Etagen in der Einrichtung:

Anzahl der Kinder: Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf: Anzahl mobilitätseingeschränkter Personen:
(z.B. Rollstuhlfahrer)

Bestehende Vorkenntnisse:

Terminwunsch:

Sie geben Sie ein oder mehrere Zeiträume an, in dem die Brandschutzerziehung stattfinden kann.

Sie schicken Sie die ausgefüllte Anmeldung per Fax oder E-Mail an die Koordinierungsstelle der Feuerwehr Frankfurt. Nach Erhalt der Anmeldung werden Sie durch die Koordinierungsstelle kontaktiert.

Fax.: 069 / 212-72209
brandschutzerziehung@stadi-frankfurt.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite der Feuerwehr Frankfurt in der Rubrik Vorbeugung und Planung dann weiter zur Brandschutztaufklärung
<http://www.feuerwehr-frankfurt.de>

Auftrag und Ausbildung

Gesetzlicher Auftrag – Beispiel Hessen

Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz - HBKG)

§ 3 Aufgaben der Gemeinden

- (1) Die Gemeinden haben zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Brandschutz und in der Allgemeinen Hilfe
6. für den Selbstschutz der Bevölkerung sowie für die **Brandschutzerziehung** und Brandschutzaufklärung zu sorgen

§ 6 Aufgabenbereich

- (2) Daneben haben die Feuerwehren Aufgaben des Vorbeugenden Brandschutzes zu erfüllen, soweit ihnen diese Aufgaben durch Rechtsvorschrift übertragen werden. Sie wirken bei der **Brandschutzerziehung** und Brandschutzaufklärung mit.

§ 18 Brandschutzerziehung, Brandschutzaufklärung und Selbsthilfe

- (1) Die Einwohnerinnen und Einwohner sollen über die **Verhütung von Bränden** und den **sachgerechten Umgang mit Feuer** sowie das **Verhalten bei Bränden** und über **Möglichkeiten der Selbsthilfe** aufgeklärt werden.

Der Brandschutzerzieher

Ein guter Brandschutzerzieher zeichnet sich aus durch Empathie und Authentizität:

- Berichte aus dem Feuerwehralltag
- Einsatzerfahrung mit Kindern in Not

Fazit:

Eine über die Notrufabgabe und Kerze anzünden hinausgehende Brandschutzerziehung sollte nur durch ausgebildetes Personal erfolgen

Aus- und Fortbildung der Brandschutzerzieher

Brandschutzerziehung beinhaltet neben feuerwehrtechnischem Wissen auch rechtliche Grundlagen und pädagogische Kenntnisse

- Ausbildung zum BSE: Dauer 3 Tage
- Jährliche Fortbildung BSE Dauer 1 Tag
- Forum BSE (DFV) Dauer 2 Tage Kosten 118/138 €
- zuzüglich evtl. Fahrt- und Übernachtungskosten

Fazit:

Mit der Ausbildung allein ist es noch nicht getan. Qualität hat ihren Preis...

Ausrüstung

Feuerwehr kennenlernen bedeutet „anfassen“ der vom Vorbeifahren bekannten örtlichen Feuerwehr:

- Löschfahrzeug
- Atemschutzgerät mit Atemanschluss
- Uniform (ca. 200-300 €)
- Feuerschutzkleidung (ca. 1.500 €)



Fazit:

Aktualität der Ausrüstung sollte gewährt sein, um so realitätsnah wie möglich zu bleiben.

Jugendschutz

Jugendschutz



Kinder- & Jugendarbeit in der Feuerwehr Frankfurt
Kids & Teens



die lobby für kinder
beratungsstelle@kinderschutzbund-frankfurt.de

☎ Wir sind für euch da
(069) 212-722290 oder (069) 97090120
Ihr könnt vertraulich anrufen



die lobby für kinder



Verhaltenskodex zum Kindeswohl

Für alle ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter /-innen
in der Feuerwehr Frankfurt am Main.

Inhalt des Verhaltenskodex

- Übernahme der Verantwortung
- Vertrauensperson für anvertrauten Kinder/ Jugendlichen
- Wertschätzung und Vertrauen
- Eigene Ziele/Ambitionen sind sekundär.
- Grenzempfinden von Kindern/Jugendlichen respektieren und nicht verletzen.
- Aktives Handeln gegen sexistisches, diskriminierendes, rassistisches und gewalttätiges Verhalten.
- Im Konflikt- oder Verdachtsfall Unterstützung durch professionelle Vertrauensleute
- Ahndung von Grenzüberschreitungen (Straf- und Disziplinarrecht) und sexuelle Handlungen

Gefahren

Die Feuerwache/ das Feuerwehrgerätehaus ist kein Abenteuerspielplatz, sondern birgt Gefahren:

- Rutschschächte
- Großfahrzeuge
- Werkzeuge/ Maschinen
- Ausrückende Einsatzkräfte
- **Spiele(n)** mit Feuer

Fazit:

Eine Vorabinformation an die Verantwortlichen Erzieher/ Lehrer über die richtigen Verhaltensweisen wird dringend empfohlen.

Unfälle verhindern

Unfälle geschehen aufgrund von

- Unwissenheit
- Unachtsamkeit
- Überschätzung
- Unsachgemäßer Handhabung

Fazit:

Die Gefahren von Feuer und Rauch und die richtige Notrufabfrage kann jeder „Erzieher“ vermitteln – Den Umgang mit Feuer sollte einem entsprechend ausgebildeten „BRANDSCHUTZERzieher“ vorbehalten bleiben.

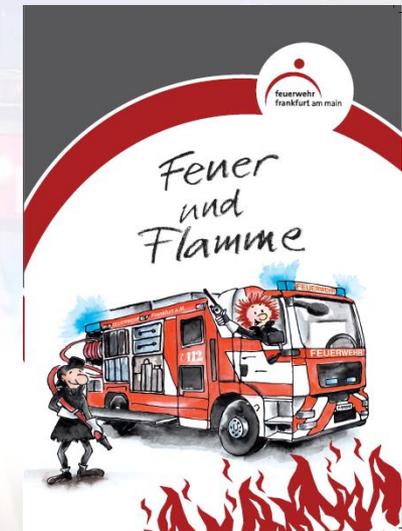
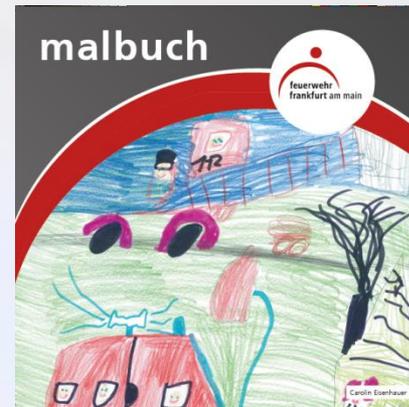
Zum Weiterarbeiten

Zur Vorbereitung/
Nachbesprechung des Besuchs
bei der Feuerwehr eignen sich
Bücher wie z.B.:

- Malbuch
- Was tun, wenn's brennt?
- Feuer und Flamme

Fazit:

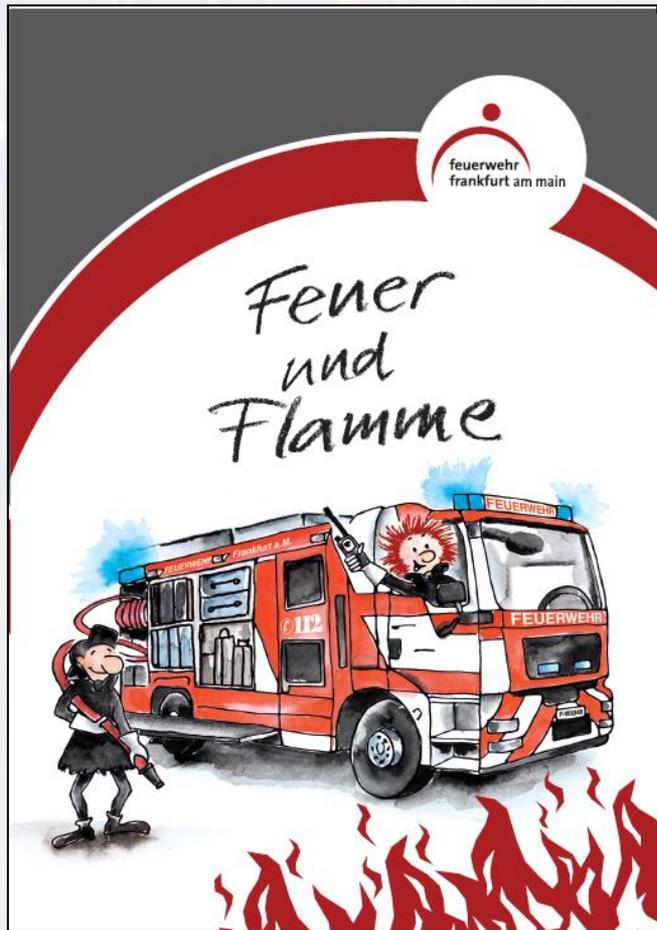
Brandschutzerziehung bedeutet
nicht „nur“ Unterricht, sondern
auch redaktionelle Arbeit



Beispiel Begleitheft Brandschutzerziehung



Beispiel Begleitheft Brandschutzerziehung

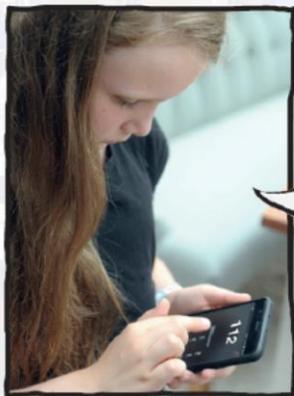


- Pädagogische Aspekte
 - Notruftelefon
- Zusammenfassung der beiden Hefte
- Einbindung von Malvorlagen
- Zeitgemäße Darstellung
 - aktuelles Fahrzeug auf dem Titelbild
 - aktuelle Schutzausrüstung
 - Smartphone statt Wählscheibe
 - Das wichtigste W

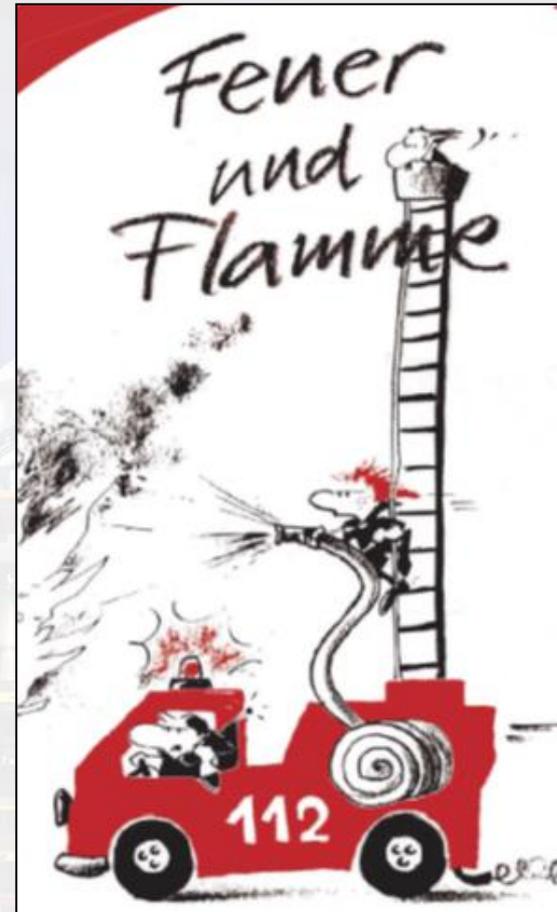
Schutzkleidung



Telefon



Aktuelles Fahrzeugbild



Überarbeiten - warum?



Dort meldet sich die Feuerwehr. Sage deinen Namen.
Warte ab, was dich die Feuerwehr fragt.

Sie will wissen:

Wo ist etwas passiert?

Was ist passiert?

Wie heißt du und wie ist
deine Telefonnummer?

Ob ihr es glaubt oder nicht,
es gibt Leute,  und ,
die wissen nicht,
was man tut, wenn es brennt,
und wie man Brände verhütet.
Einige kennen nicht mal unsere -Nummer!

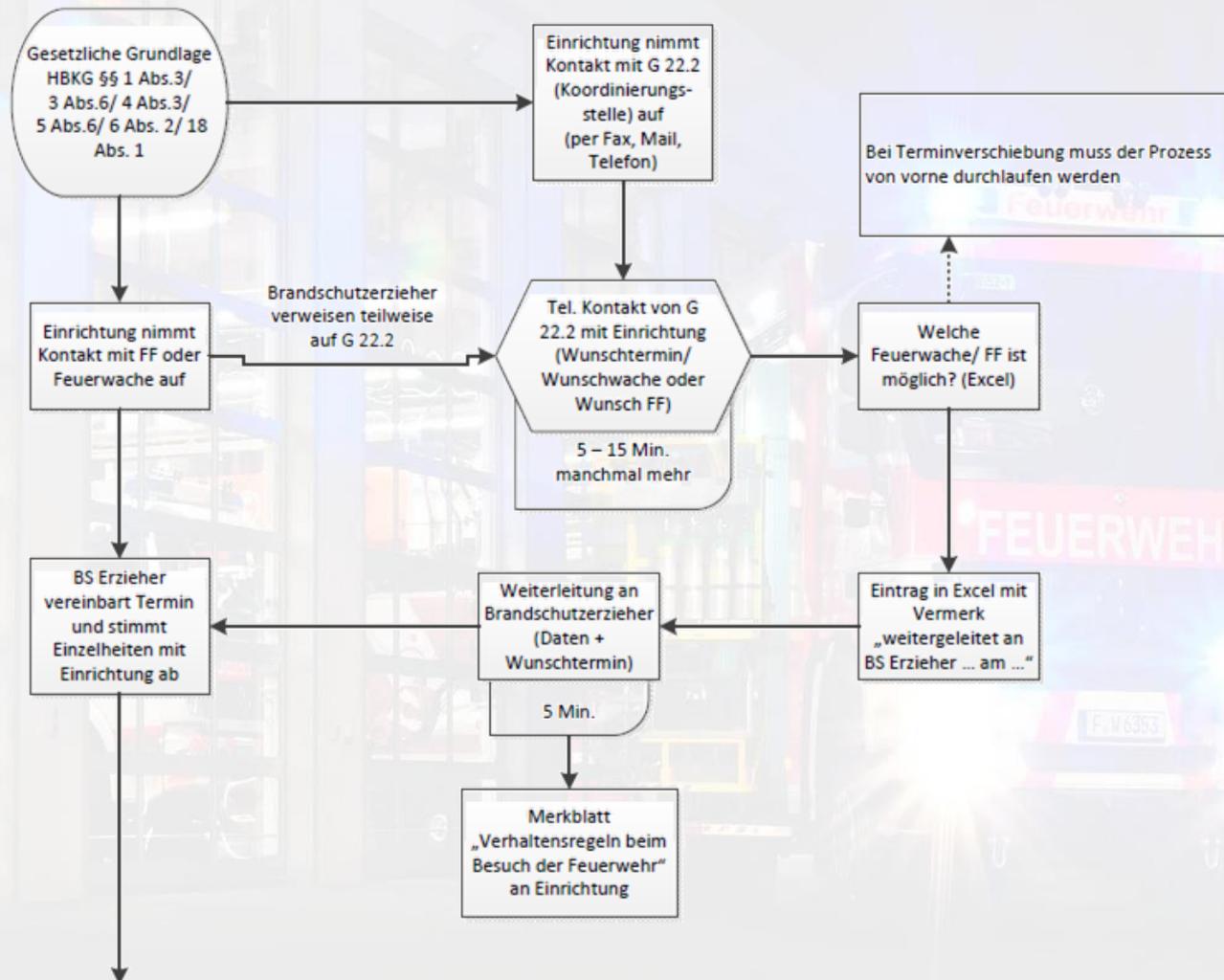


Prozessbeschreibung - Zeitansatz

Was das alles Kostet !?

- Ausbildung der Ausbilder
- Weiterbildungsmaßnahmen
- Gremienarbeit
- Persönliche Schutzausrüstung
- Unterrichtsmaterial

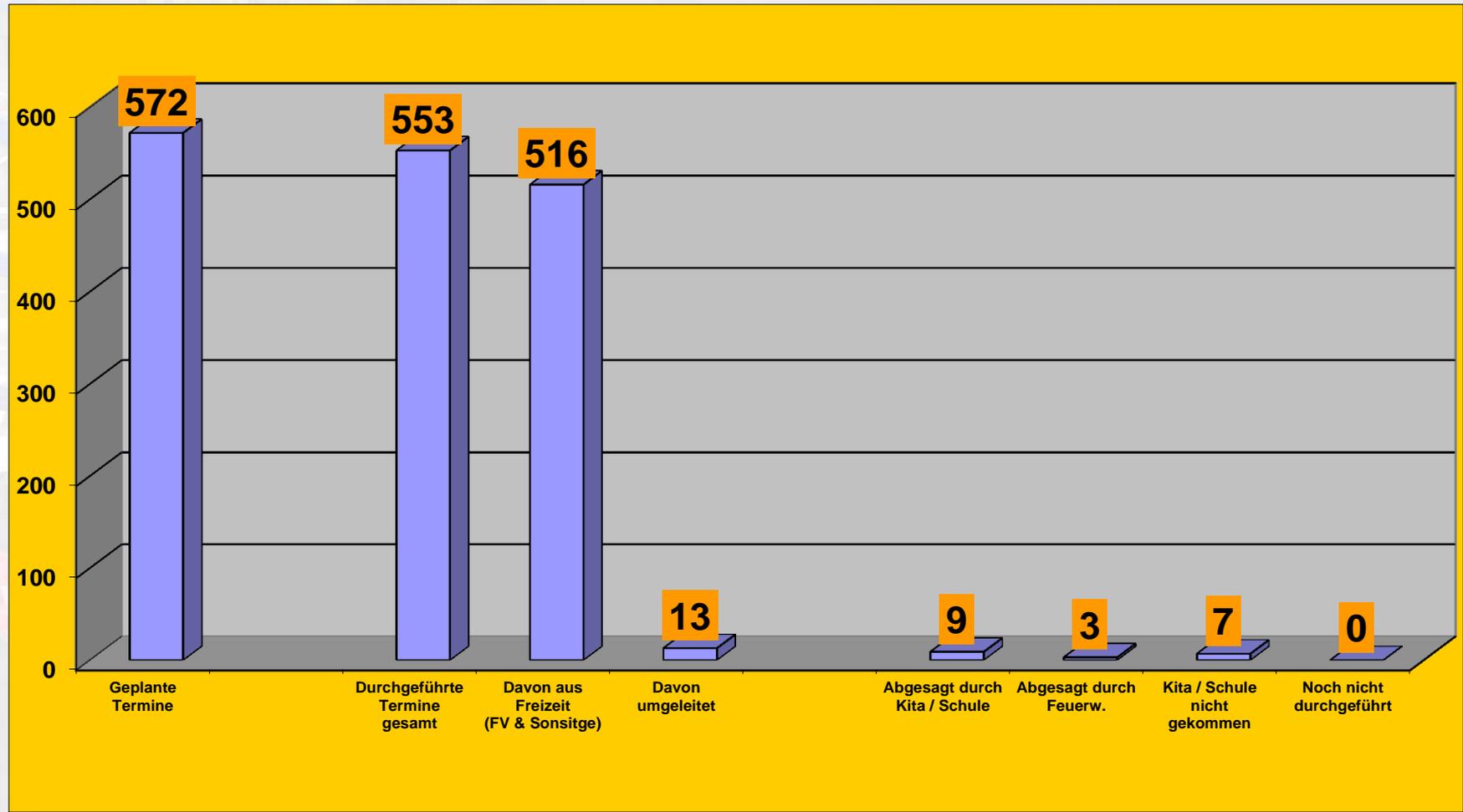
Terminvereinbarung - Koordination



Fallzahlen für die Stadt Frankfurt

Die Brandschutzerziehung der Feuerwehr Frankfurt richtet sich an Kinder ab dem 5. Lebensjahr (Vorschulgruppen der Kindertageseinrichtungen) und erfolgt auf Initiative der Einrichtung. Aufgrund personeller Ressourcen werden Brandschutzunterweisungen bis zur Grundschule (Kinder bis zur 4. Klasse) angeboten. Basierend auf §§ 3, 6, 18 HBKG ist die Feuerwehr Frankfurt zur Erfüllung einer Pflichtaufgabe in diesem Bereich tätig. Die Umsetzung erfolgt in einer Kooperation zwischen dem Förderverein der Feuerwehr Frankfurt und der Branddirektion unter Einbindung von überwiegend ehrenamtlichen und hauptberuflichen Einsatzkräften.

Fallzahlen für die Stadt Frankfurt am Main Termine im Jahr 2016



Bewertung

523 Termine

9023 Kinder

ca. 17 Kinder / Termin

Kindertagesstätten

341

4469 Kinder

ca. 13 Kinder / Termin

Schulen

138

2401 Kinder

ca. 17 Kinder / Termin

Sonstige

44

987 Kinder

ca. 22 Kinder / Termin

Personalkostenermittlung - Kostenermittlung

Personalkosten pro Termin á 4h (inkl. Fahrzeiten, Vor-/ Nachbereitung)

$$4 \text{ h} \times 14,26 \text{ €/h} = 57,04 \text{ €}$$

(Mehrdienstleistungsvergütung bis A 8 in Hessen)

$$57,04 \text{ €/ Termin} \times 523 \text{ Termine} = \mathbf{29.831,92 \text{ €}}$$

1 Mitarbeiter benötigt 45 Minuten je Termin
zur Koordination von Terminen, Abrechnung und Weiterbildung

$$0,75 \text{ h} \times 523 \times 14,26 \text{ €/h} = \mathbf{5.593,48 \text{ Euro}}$$

(Mehrdienstleistungsvergütung bis A 8 in Hessen)

1 Termin „kostet“ also $4,75 \text{ h} \times 14,26 \text{ €/h} = \mathbf{67,74 \text{ €}}$ zzgl. Fahrtkosten,
Materialien, Ausrüstung etc.

Sachkostenermittlung

Bei 9023 Kindern

9023 Begleithefte x 0,80 €/Begleitheft = 7.218,40 €

Verbrauchsmaterial und Abschreibung von Ausbildungsmaterial

0,20 €/Kind

9023 Kinder x 0,20 €/Kind = 1.804,60 Euro

Gesamtkosten

| | |
|---------------|--------------------|
| Personal | 35.425,40 € |
| Sachkosten | 9.023,00 € |
| Gesamt | 44.448,40 € |

Kosten pro Termin

84,98 €

Kosten pro Kind

4,92 €

ohne Kosten für Fahrzeug, Ausrüstung und Gebäude

Ermittlung der Kosten bei 100 % Erfüllungsgrad

6793 5 bis 6 Jahre

6630 6 bis 7 Jahre

6462 7 bis 8 Jahre

6240 8 bis 9 Jahre

6197 9 bis 10 Jahre

$6.793 + 6.197 = 12.990$ Kinder

$12.990 \text{ Kinder} / \text{Jahr} \times 4,92 \text{ €/Kind} = 63.910,80 \text{ €/Jahr}$

Abrechnungsmodell Frankfurt



- Unterstützt durch gezielte Maßnahmen die Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung der Feuerwehr Frankfurt
- Eintragung in das Vereinsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main am 28. April 2000

Aufwandsentschädigung Brandschutzerziehung

Förderverein Feuerwehr Frankfurt
Thomas Henrich / 37.G 22
Feuerwehrstr. 1
60435 Frankfurt



| | |
|-------------------|-------------------|
| Name: | |
| Adresse: | |
| Str./Hausnr.: | |
| PLZ/Ort: | |
| Steuer-Ident.: | |
| Name (Mutter): | |
| PLZ/Str./Ort: | |
| Content / BSNr.: | |
| Verrechnungsjahr: | Verrechnungsjahr: |

Aufwandsentschädigung zur Durchführung einer Brandschutzerziehung

Name der Einrichtung: _____ Anzahl Kinder: _____

| Lehrstunde | am | vom | bis | Anzahl Stk. | je UE / Std. | Gesamtbetrag in EUR | Steuerart | Gesamtbetrag in EUR |
|----------------------|----|-----|-----|----------------|--------------|------------------------|-----------|------------------------|
| Brandschutzerziehung | | | | | 13,84 € | | 0 | |
| Fahrtkostenauswahl | | | | 1 | 13,84 € | 13,84 € | 0 | 13,84 € |

Bemerkung:

| | | | |
|--|------------------------|-----------|------------------------|
| | Gesamtbetrag in EUR | Steuerart | Gesamtbetrag in EUR |
| | 0 | | |

| | |
|-----------------------------------|-----|
| Abrechnungsbetrag (Netto) | - € |
| Gesamtbetrag MW/St | - € |
| Abrechnungsbetrag (Brutto) | - € |

Begründung für Steuerfreiheit: Privatperson - unterhalb der Sozialbeiträge, nicht Umsatz-/Mehrwertsteuerpflichtig

Frankfurt a. M., den _____

Unterschrift _____

Überlesen am: _____
1999 vom 02.01.11 abgeändert

Dieses Protokoll ist nach jeder Brandschutzerziehung, die zu Aufwandsentschädigung der Steuerart 0 führt, zu erstellen, zu unterschreiben und an die G 22.1 zu senden, entweder per Brief (Postfach 101 101 101) oder per Fax an die 212 22222.

Hinweis: Für eine Vermeidung einer Nachschau durch die G 22.1 bitte Art- und Adressentwurf höhere Standards als im Fall Bemerkung zu begründen

Anschaffungen mit Unterstützung des Fördervereins

